

**Prof. Dr. Alfred Toth**

## **Zur Genese von Randsystemen**

1. In Toth (2016) hatten wir zwischen gewöhnlichen Abschlüssen, Rändern als Abschlüssen sowie Systemen als Rändern, sog. Randsystemen, unterschieden. Hieraus erklärt sich auch die Differenz zwischen  $E \subset S^*$  als Abschluß einerseits und als Rand andererseits. Fungiert E als Rand, so erscheint E als Wand, und eine Wand ist eine potentielle Teilmenge eines Systems, so daß also Ränder innerhalb der allgemeinen Systemrelation  $S^* = [S, U, E]$  (vgl. Toth 2015) zwischen S und E völlig unabhängig von U vermitteln können.

### **2.1. Ränder**



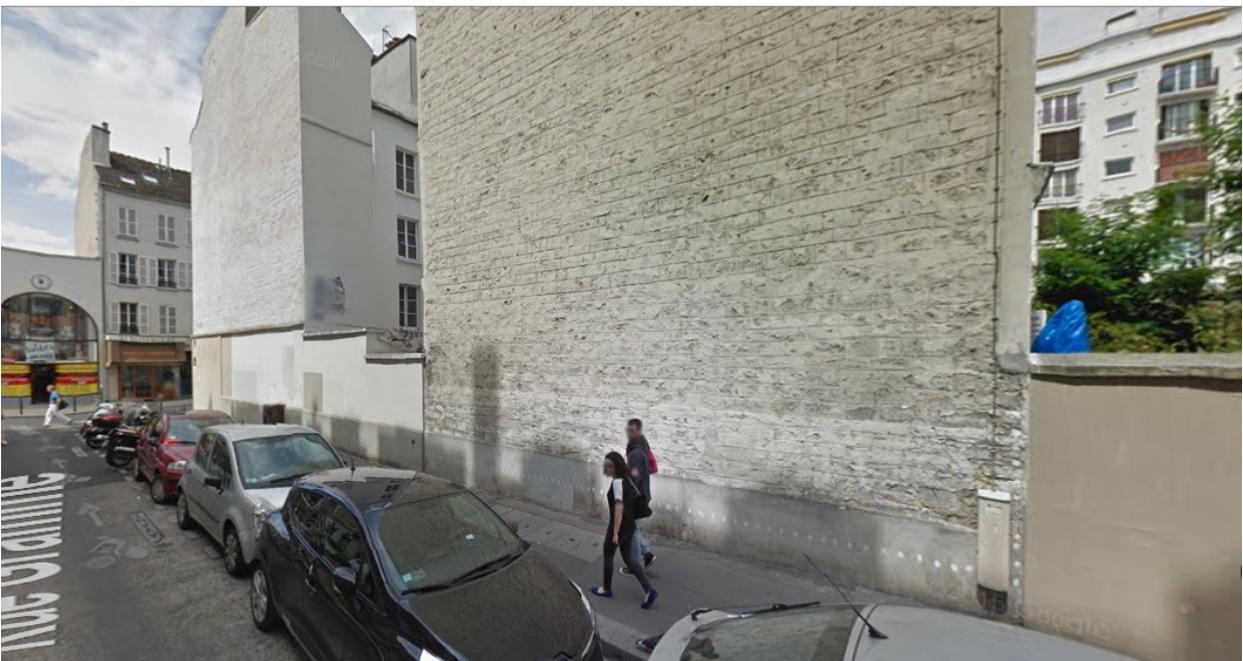
Rue Quinault, Paris

## 2.2. Ränder als Verlängerungen von Systemwänden



Rue du Repos, Paris

## 2.3. Randsysteme



Rue Gramme, Paris

## Literatur

Toth, Alfred, Zu einer triadischen System-Definition. In: Electronic Journal for Mathematical Semiotics, 2015

Toth, Alfred, E-Abschlüsse, E-Ränder und E-Systeme. In: Electronic Journal for Mathematical Semiotics, 2016

13.6.2016